

An alle Vorstandsmitglieder QVR
Gemeinde- und KantonsrätInnen
Kreise 7 und 8
sowie weitere interessierte Kreise

Protokoll der 128. Mitgliederversammlung des Quartiervereins Riesbach

Quartierverein Zürich Riesbach

128. Mitgliederversammlung

Montag, den 3. April 2023, 19 Uhr Imbiss, 20 Uhr Versammlung im Gemeinschaftszentrum
Riesbach

Leitung: Urs Frey

Vorstandsmitglieder

Ressort

Marina Albasini	Natur, Umwelt und Verkehr
Gina Attinger	Labyrinth, Website
Franz Bartl	Quartierhof Wynegg, Quartierfest
Leo Bauer	Quartierfest, Junges Riesbach
Steven Baumann	Neue Projekte, Medien
Claude Bernaschina	Mitgliederwesen, Kasse, Newsletter
Urs Frey	Präsidium, Wohnen
Jessamyn Graves	Kinder und Schule
Dorothee Schmid	Kontakt
Martin Schmid	Planung & Verkehr; Alter (a.i.); Protokoll

Gast

Felix Stocker, Präsident Quartierverein Kreis 1 rechts der Limmat

Namentlich entschuldigt

Marianne Biedermann

Nicole Brouard

Regina Buff, Fragile Zürich

Otto Kocsis

Susi Lüssi, Präsidentin Quartierverein Hirslanden

Urs Naegeli-Frutschi

Alfons Nievergelt, Vize-Präsident Quartierverein Schwamendingen

Matthes Schaller, Vorstand - Neue Projekte, Medien

Christoph Stüssi

Apéro und Imbiss

Steve Baumann aus dem Vorstand und Helfer aus dem Küchenteam des GZ Riesbach bereiten erneut - einmal vegetarisch und einmal mit geräuchertem Fleisch - die feine Gerstensuppe zu. Dazu gibt es Bio-Würstli, Senf und Brot sowie an der Bar diverse Tranksame.

Begrüssung/ Entschuldigungen/ Traktandenliste

Urs Frey begrüsst punkt 20 Uhr alle Anwesenden und als Gast Felix Stocker vom QV Zürich 1 rechts der Limmat. Spezielle Erwähnung finden die beiden Mitglieder Mischa Schiwow (Gemeinderat) sowie Joe Manser (ehemaliger Gemeinderat). Die Stimmenzähler werden bestimmt, die Präsenzlisten ausgefüllt und dem Vorstand übergeben. Es werden 92 anwesende Vereinsmitglieder ermittelt; das absolute Mehr beträgt demnach 47 Stimmen. Die Traktandenliste wird von den Anwesenden gutgeheissen.

1. Protokoll der 127. MV 2022

Dieses Protokoll, welches auch auf der Website des QVR publiziert ist (<https://wp.8008.ch/archiv/protokolle/>) <-Link anpassen!>, wird einstimmig angenommen.

2. Jahresbericht 2022

Der Präsident Urs Frey verweist auf den ausführlichen, im Kontakt Nr. 265 publizierten Jahresbericht (<https://wp.8008.ch/ueber-uns/jahresbericht/>) <-Link anpassen!> und gibt einen Einblick in die Arbeit des QVR im vergangenen Vereinsjahr. Er pickt dabei einige Marksteine heraus:

- *Die Quartieraktiven, welche Ukraine-Flüchtlingen helfen:* Es gibt zwei engagierte Gruppen, nämlich «We stand for Ukraine» (gegründet auf Antrag von Christian Kistler anlässlich der 127. MV 2022 als Unterstützungs- und Beratungsgruppe, welche sich regelmässig im GZ Riesbach trifft) und «Ukraine meets Wynegg» (eine Begegnungsgruppe, welche sich auf dem Quartierhof Wynegg jeweils Donnerstagnachmittag trifft und anschliessend ein Abendessen veranstaltet). Beide Gruppen führen ihre Anlässe nach wie vor und mit grossem Erfolg durch. Beatrice Lehmann und Michael Olivo geben als VertreterInnen dieser beiden Gruppen aus erster Hand Einblick in Entstehung und Arbeitsweise, und aus den vorgetragenen Ausführungen von zwei mitorganisierenden bzw. betroffenen Ukrainerinnen ist die Dankbarkeit für diese Möglichkeiten, sich auszutauschen sowie Hilfe und Trost zu finden, förmlich greifbar. Spenden sind nach wie vor willkommen!
- *Das Sommerkonzert auf der Wynegg, vom 19. Juni 2022,* das bei sonnigem Wetter Country-Stimmung auf den Quartierhof Wynegg brachte.
- *Das Seefeldfest vom 8./9. Juli 2023,* welches zum zweiten Mal in neuer Form und mit Mehrweg-Geschirrkonzert durchgeführt wurde und den letztjährigen Grosserfolg sogar übertroffen hat.
- *Das Grenzschlängeln vom 1. Oktober 2022,* ein Spaziergang entlang der Grenze Riesbach-Zollikon, welcher sich den Teilnehmenden als Einladung zu einer Grenzannäherung mit allen Sinnen empfahl.
- *Die beiden mit je 2'000 Franken gesprochenen Projektbeiträge im Rahmen der «Detto Fatto» Initiative* für das Filmprojekt zum Lebenswerk von Paul Sieber, welcher leider inzwischen verstorben ist, sowie für *das von der Sekundarschule Hofacker entwickelte Solarpanel für die Stromversorgung der Quartierfestbühne* anlässlich des Seefeldfests 2022.
- *Die beiden erlebnisreichen Skilager auf Primar- und Sekundarstufe sowie die zwischen QVR, Elternrat und Stadt durchgeführten Aktivitäten zur Schulwegsicherung.*

- *Der Neuzuzügermarkt*, welcher zusammen mit dem GZ Riesbach auf die Beine gestellt wurde und welcher den neuen Quartierbewohnern eine tolle Gelegenheit gab, sich zu vernetzen.
- *Die Aktivitäten Arbeitsgruppe Verkehr*, welche sich der vielfältigen Anliegen aus der Bevölkerung annimmt und diese in Sitzungen mit der Stadt einspeist.
- *Das Netzwerk „LobbyLengg“*, welches unter der Ägide des QVR als Gefäss für den Austausch von Bedenken und zugehörigen Lösungsvorschlägen für die verschiedenen Anspruchsgruppen im Quartier im Zusammenhang mit dem Ausbau des Spitalclusters Lengg gegründet wurde.
- *Die Arbeitsgruppe Wohnen*, die sich im Moment zusammen mit dem Nachrichtenportal Tsüri Klarheit über die Besitzstruktur entlang der Dufourstrasse zu schaffen versucht.
- *Die 4 Kontakt-Ausgaben*, welche Dank grosser Hingabe des Redaktionsteams und trotz personellen Engpässen auch dieses Jahr wieder erstellt werden konnten, sowie *der in kürzeren Abständen erscheinende Kontakt-Newsletter*, welche durch die inzwischen überarbeitete Website ergänzt werden.
- Erwähnt wurde weiter der *Vernetzungsauftrag der Stadt Zürich*, welcher der QVR z.B. mit dem «Dialog im Quartier», dem Anlass «Riesbach stellt sich vor» sowie dem «Forum 8», welches sein 10-jähriges Jubiläum feiern konnte, vollauf wahrnimmt.
- *Der Einsatz für die Sauberkeit im Öffentlichen Raum* (Stichworte Wegwerfgrills, Littering usw.) ist trotz einigen Erfolgen noch immer ein Dauerthema.
- Und zu guter Letzt ist die *Steuerbefreiung für Quartiervereine* auch für den QVR ein wichtiges Anliegen, weil damit ein erhöhter Anreiz zu Spenden geschaffen würde. Der QVR bleibt hier zusammen mit anderen Quartiervereinen dran.

Abstimmung: Der Jahresbericht 2022 wird einstimmig angenommen.

3. Jahresrechnung 2022

Als drittes Traktandum wird Jahresrechnung 2022 und Bilanz 2022 kurz besprochen. Im Moment haben wir 953 Einzel- und 55 Kollektiv-Mitglieder. Neue Mitglieder, auch solche, welche sich nicht aktiv engagieren wollen oder können, sind herzlich willkommen!

4. Revisorenbericht

Im Zusammenhang mit dem Revisorenbericht wird speziell die seriöse Arbeit von Claude Bernaschina verdankt. Der von Kaspar Gabathuler und Richard Behnd erstellte Bericht wird zur Annahme empfohlen. Anschliessend wird die Jahresrechnung 2022, die Bilanz 2022 und der Revisorenbericht durch die Mitgliederversammlung einstimmig angenommen.

Richard Behnd dankt seinem Kollegen Kaspar für die langjährige gute und sehr zuverlässige Zusammenarbeit (s. Punkt 7.).

5. Anträge der Mitglieder

Es liegen keine Anträge vor.

6. Anträge des Vorstandes

- *Quartierblock Hornbach:* Durch ein Postulat wurde die Stadt bekanntlich verpflichtet, zwei -Pilot-Projekte zum Thema «Quartierblock» zu erstellen. Der QVR hat in der Folge die Idee eines «Quartierblocks Hornbach» entwickelt und der Stadt unterbreitet. Christian Just von der AG Verkehr stellt diese Idee kurz vor. Sie würde eine weitere Aufwertung des Gebietes begrenzt durch Bellerivestrasse/Höschgasse/Seefeldstrasse/Ida-Bindschedlerstrasse sowohl für die

Bewohner als auch für das Gewerbe bringen. Von den Mitgliedern angesprochen werden Themen wie: Wer übernimmt die Kosten? Wir haben ja bereits eine schöne Seeuferanlage – wozu brauchen wir eine weitere Begegnungszone? Wann findet die Renaturierung des Hornbachs statt? - im 2025. Gibt es Genaueres zur Idee des Hornbach-Platzes? Auf diese Voten wird in Anbetracht, dass es sich bei diesem Vorhaben erst um eine Idee handelt, soweit wie möglich eingegangen.

In der anschliessenden Abstimmung wird die Mitgliederversammlung im Sinne eines Antrags bzw. einer Konsultation befragt, ob sie dieses Vorhaben des Vorstandes zustimmend zur Kenntnis nehmen würde, und ob sie dem Vorstand den Auftrag erteilen würde, in diesem Sinne weiterzuarbeiten und sich vernehmen zu lassen. 88 Stimmende sprechen sich dafür aus, 1 Stimme dagegen bei 3 Enthaltungen.

- *Testversuch Spurabbau Bellerivestrasse:* Die Spurbreite entspricht nicht mehr der Norm, im Untergrund sind Arbeiten an Werksleitungen dringend nötig und der Belag ist sanierungsbedürftig. Das sind die Tatsachen.

Die positive Haltung des QVR zum Testversuch der Stadt wird kurz erläutert. Aus Sicht des QVR bringt der Testversuch Klärung über strittige Fragen, wie Schleichverkehr, Rückstau und Zeitverlust. Der QVR hat sich u.a. auch dafür eingesetzt, dass bei den in diesem Zusammenhang geplanten Verkehrszählungen ganz Riesbach miteinbezogen wird.

Diverse Meinungen von Mitgliedern werden in die Diskussion eingebracht: Die heutige zu Spitzenzeiten prekäre Verkehrssituation auf der Bellerivestrasse könne sich durch einen Spurabbau auch entspannen, weil die Verkehrsteilnehmer es als nicht mehr sinnvoll erachten, mit dem Auto in oder durch die Stadt zu fahren, und weil sie die öffentlichen Verkehrsmittel vorziehen würden.

Weitere Voten betreffen die Bedenken vor einem nicht zu vermeidenden Schleichverkehr durchs Quartier bei Spurabbau, aber auch die Meinung, dass der umweltfreundlichste (MIV-)Verkehr jener sei, der ohne Behinderung durch Stops an Lichtsignalanlagen oder Stau stetig fliesst und daher eher ein Ausbau dieser Strasse angestrebt werden sollte, mindestens aber ein neuer Belag. Angesprochen wird auch die von der Stadt zugesicherte Option, den Verkehrsversuch abubrechen, sobald erkannt würde, dass dieser zu nicht tolerierbaren Schwierigkeiten führen würde. In diesem Zusammenhang wird nochmals auf die Info-Veranstaltung der Stadt zu diesem Verkehrsversuch aufmerksam gemacht: Diese findet am 20. April im GZ Riesbach statt.

In der anschliessenden Abstimmung wird die Mitgliederversammlung im Sinne eines Antrags bzw. einer Konsultation befragt, ob sie diese Haltung des Vorstandes zustimmend zur Kenntnis nehmen würde. 80 Stimmende sprechen sich dafür aus, 5 Stimme dagegen bei 7 Enthaltungen.

7. Verabschiedungen aus dem Vorstand

Mit Gina Attinger und Dorothee Schmid werden zwei langjährige Vorstandsmitglieder, welche sich u.a. für das Kontakt-Magazin und ihm Vorstand engagiert haben, sinnig beschenkt und mit herzlichem Applaus verabschiedet. Gina Attinger wird in Zusammenarbeit mit der Leitung des Heimatmuseums weiter Führungen im Quartier machen und Dorothee Schmid wird bis auf Weiteres der Redaktionsgruppe des Kontakt treu bleiben. Anschliessend wird Kaspar Gabathuler für seine langjährige Tätigkeit als Revisor mit grossem Dank beschenkt und mit herzlichem Applaus verabschiedet.

8. Wahlen Vorstand und Revisoren

Im Vorstand stellen sich die verbleibenden Bisherigen für die kommende Amtsperiode wieder zur Verfügung:

- Urs Frey, Präsident
- Claude Bernaschina, Quästor, Mitgliederwesen, Newsletter, Website
- Martin Schmid, Aktuar, AG Verkehr
- Marina Albasini, Natur und Umwelt
- Franz Bartl, Quartierhof Wynegg, AG Wohnen
- Leo Bauer, Seefeldfest, Junges Riesbach
- Steven Baumann, Neue Projekte, Ukraine-Gruppe
- Jessamyn Graves, Kinder und Schule
- Cathy O'Hare, Vernetzung
- Matthes Schaller, Medien, neue Projekte

Die obigen Vorstandsmitglieder werden zusammen und per Akklamation bestätigt.

Als Revisoren stellen sich zur Verfügung:

- Richard Bhend (bisher)
- Otto Kocsis (neu)
- Marina Meier (Ersatzrevisorin, neu)

Die obigen Revisoren werden zusammen und per Akklamation bestätigt.

9. Jahresprogramm 2023

Urs Frey führt durch einige der im 2023 geplanten Aktivitäten. Neben der Info-Veranstaltung zur Rad- und Para-Cycling WM 2024 sind es die beiden Quartiersspaziergänge, welche am 20. April mit Mathias Eidenbenz bzw. am 1. Juni mit Adrian Knoepfli stattfinden werden, sowie die Veranstaltung «Zürich liest ein Buch» mit Stephan Pörtner als Gastautor. Auch dem QV Kreis 1 rechts der Limmat wird Reverenz erwiesen: Er veranstaltet am Ostermontag das traditionelle «Zwänzgerle» und zwar am Limmatquai/Rüdenplatz. Weiter organisiert das Diakoniewerk Neumünster eine Info-Veranstaltung zu den geplanten Renovations- bzw. Neubau-Projekten auf der Rehalp.

Das vollständige Jahresprogramm 2023 findet sich auf der Website des QVR unter:
<https://wp.8008.ch/was-wir-tun/kontakt/#popup-menu-agenda>. <-Link anpassen!

10. Budget 2023

Dieses enthält keine wesentlichen Änderungen gegenüber der Rechnung 2022, wird kurz besprochen und gilt – da keine Fragen erhoben werden – als einstimmig angenommen.

11. Verschiedenes

Ein Mitglied beklagt sich über zunehmenden Lärm im Quartier und vermisst Verantwortlichkeiten bezüglich Lärmpegel, wobei z.B. schöne Musik im Festlärm untergeht. Markus Kick versteht das Anliegen, betont aber das die diesbezüglichen städtischen Vorschriften jeweils kontrolliert und auch eingehalten werden. Urs Frey weist darauf hin, dass konkrete, an die Polizei gerichtete Beanstandungen am ehesten Aussicht auf Klärung und allfällige Besserung hätten. Ein anderes Mitglied berichtet, dass Ohrenschäden vermehrt bei der jüngeren Bevölkerung vorkommen. Es gibt aber auch eine Stimme, die sich für mehr (Kinder-)Lärm im Quartier einsetzt, stehe dieser doch für ein lebendiges Quartier. Auch Bau- und Gartenpflgelärm sei gemäss einem weiteren Votum immer wieder ein Thema. Urs Frey betont, dass es im Quartier immer wieder nötige

Bauarbeiten der Stadt gibt, dass diese aber jeweils immer im voraus und gut kommuniziert würden. Ein anderes Mitglied wiederum stellt fest, dass der durch die Buslinie 77 verursachte Lärm seit der Einführung der neuen Elektrobusse an der Zollikerstrasse wohltuend abgenommen habe.

12. Verleihung Rebmesser

Dann erfolgt einmal mehr der unbestrittene Höhepunkt der Veranstaltung: Das diesjährige Rebmesser geht an Christoph Irniger, dem begnadeten und international anerkannten Jazz-Musiker, welcher an der Entstehung und Durchführung der Veranstaltung «Jazz im Seefeld» massgeblich beteiligt war. Darauf bringt uns Gina Attinger Erlebnisse im Zusammenhang mit dieser Veranstaltung und Christoph Irnigers Wirken näher. Kurz vor 22 Uhr schliesst Urs Frey den offiziellen Teil des interessanten und kurzweiligen Abends, macht auf den Nachtschisch aufmerksam und gibt anschliessend die Bühne frei für Christoph Irniger am Saxophon und den Pianisten Jean-Paul Brodbeck. Die beiden tragen ein paar musikalische Jazz-Juwelen vor, die am Ende von den Zuhörern begeistert beklatscht werden.